

532 BECHER.

Auf Fuß. Nach oben sich erweiternd, unten mit geschältem Wulst, Fußplattenrand mit Walzen. Auf der Wandung rechteckiges Bildfeld mit der Darstellung von Graz. Darunter Aufschrift: »Hauptstadt Gratz in Steyermark.« 16teiliger Bodenster. H. 15'6.

Um 1830.

Österreichisches Museum für Kunst und Industrie.

533 DECKELPOKAL.

Mit geschliffenem Fuß. Auf der glatten bauchigen Wandung Napoleon zu Pferd. Der kurze Schaft mit Schälern, darüber Spitzsteindelreihe, Fußplatte mit 13teiligem Walzenschliff. Auf dem flachen Deckel 16eckiger Knauf. H. mit Deckel 19'5.

Böhmen, um 1830.

Privatbesitz.

534 BECHER.

Nach oben sich erweiternd, Fußwulst mit zwölf Walzenschliffen, darüber zwei Rillen. Auf der Wandung ein graviertes Blumenkranz, darunter die Darstellung eines Wickelkindes von Rosenranken umgeben. (Nach einer Wunschkarte.) Aufschrift: »Hier ist mein Wunsch, er treffe ein; Sie sollen stets ein Glücks(kind) seyn.« H. 11'7.

Böhmen, um 1830.

Privatbesitz.

535 TRINKGLAS.

Oben ausladend, unten mit Schälern und Walzen. Auf der Wandung vier Bildfelder mit allegorischer Darstellung von Europa, Asien, Afrika und Amerika in Steindelumrahmung. Unter dem Lippenrand Perlenborte. H. 12'3.

Um 1830. *Österreichisches Museum für Kunst und Industrie.*

536 BECHER AUF FUSS. (Abb. 30.)

Der untere Teil mit Schälern und schrägen Olivfacetten. Darüber in einem querrechteckigen Bildfeld feingravierte Ansicht aus Graz. Ferner drei Medaillorts mit einem alle-